

Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e.V.



Jahres-Programm

2014



Übersicht: Seite 22 + 23 · Telefon/Fax: 0 54 21 / 28 63 · www.jazz-club-dissen.de
E-Mail: info@jazz-club-dissen.de oder kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

Hallo Jazz-Fans, hallo liebe Mitglieder und Club-Freunde!

Erlauben Sie uns einen kleinen Rückblick: Das vergangene Jahr unter dem Motto „Keeping the JAZZ alive!“ stand unter einem guten Stern. Alle Veranstaltungen waren erfolgreich! Wir dürfen daraus schließen, dass wir mit unserem Programm Ihren Geschmack getroffen und mit unserer Organisation Ihre Erwartungen erfüllt haben. Auch die Zusammenarbeit mit dem PARK LANE JAZZ CLUB OSNABRÜCK gestaltet sich ganz im Sinne aller Jazz-Fans.



In guter Tradition gehen wir in das Jazz-Jahr 2014. Unser für Sie gestaltetes Programm ist vielfältig und sorgfältig zusammengestellt. Wir setzen dabei weiter auf Stilrichtungen des TradeJazz und Ihre Vorlieben. Sie hören alte Bekannte und kommen in den Genuss neu entdeckter Bands.

Unter dem Motto „**Immer wieder Jazz!**“ bieten wir Ihnen angenehme und frohe Stunden in unserem gemütlichen Clubhaus an.

Herzlichst
Ihr Club-Vorstand

HINWEISE

KARTENVORVERKAUF:

- Kur- und Touristik GmbH, Bad Rothenfelde, Am Kurpark 12, Tel. 0 54 24 / 22 18-2 68
- Sparkasse Dissen, Große Straße, Tel. 0 54 21 / 94 98 01
- Stadt-Apotheke Dissen, Große Straße 50, Tel. 0 54 21 / 22 16 (auch Samstag/Sonntag)

KARTENRESERVIERUNGEN:

Telefonisch oder per Fax über **0 54 21 / 28 63** – rund um die Uhr (mit Anrufbeantworter)

EINLASS: Jeweils ab 18.30 Uhr

INTERNET: www.jazz-club-dissen.de

E-MAIL: info@jazz-club-dissen.de • kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

SAMSTAG, 18. JANUAR 2014, 20.00 UHR

Papa's Finest Boogie-Band Frankfurt/Main



Unser Programmjahr 2014 startet mit dieser „heißen Formation“, die mit unglaublicher Energie fetzigen Boogie-Woogie, swingenden Jive, Party-Jazz in Vollendung bietet. Das musikalische Geschehen erfasst unweigerlich das Publikum. Röhrende und hämmernde Riffs, heiße wie auch filigrane Soli sowie dynamisches, vorwärts treibendes Drumming bestimmen die Vorträge.

Mit ihrem Konzept aus der Verschmelzung des virtuos-authentischen Boogie-Woogie großer Vorbilder mit der mitreißend fetzigen und tanzbaren Musik von Künstlern wie Jordan, Charles, Prima oder Domino feiert die Band große Erfolge.

Vielleicht erinnern sich unsere Fans an den 19. März 2011, als PAPA'S FINEST BOOGIE BAND in unserem Jubiläumsjahr frenetisch gefeiert wurde. Das wird sich wiederholen!

BESETZUNG

Frank Spannaus	<i>p, voc</i>
Volker Picard	<i>b, voc</i>
Holger „Schlomo“ Schütz	<i>dm</i>
Mathias Rüdiger	<i>ts</i>

SAMSTAG, 15. FEBRUAR 2014, 20.00 UHR

Echoes of Nawlins feat. Thomas l'Étienne

Aachen/Hamburg



NEW ORLEANS MUSIC: Jazz, Blues, Gospel, afroamerikanische Musik, karibische Rhythmik, Funk, R & B; die ECHOES OF NAWLINS bringen sie auf die Bühne! Nicht im historischem Gewand, sondern so, wie sie heute lebt. Bei den Interpretationen der heute in New Orleans angesagten Top-Musiker wie Leroy Jones, Craig Klein oder Nicolas Payton spürt das Publikum sofort die Begeisterung dieser sechs Musiker für eben diese Musik. Eine tolle, quicklebendige Formation! NEW NAWLINS, so nennen Einheimische liebevoll ihre Stadt. Hier, nur hier konnte sie entstehen, die amerikanische Musik, der große Kulturbeitrag Amerikas im letzten Jahrhundert.

Mit von der Partie ist THOMAS L'ETIENNE, hoch respektierter Klarinettenist und Saxophonist. Sei Klarinettenstil ist stark kreolisch, sein Saxophonstil deutlich von Ben Webster, Charlie Parker, Gen Ammons und „Lockjaw“ Davies beeinflusst. Seine Liebe zur traditionellen Musik Martiniques sowie der brasilianischen Choro-Musik inspiriert ihn deutlich.

Motto der ECHOES OF NAWLINS: Wir bringen die NEW ORLEANS MUSIK VON HEUTE auf die Bühne, aus unserem Bauch direkt in Eure Beine!

BESETZUNG

Hans-Peter Schüller	<i>p, voc</i>
Johannes Vos	<i>b, voc</i>
Gerd Breuer	<i>d, perc, voc</i>
Susanne Riemer	<i>tp, flh, voc</i>
Dhan Thai	<i>sax</i>
Thomas l'Étienne	<i>cl, ss, sax</i>

SAMSTAG, 15. MÄRZ 2014, 20.00 UHR

Jay Jay's Border Jazzmen

Zevenaar (NL)



Diese Formation kommt aus der holländischen Provinz Gelderland/Overijssel und spielt den Easyswing auf ganz eigene, erfrischende Art. Ihr Sound erinnert an berühmte englische Vorbilder wie Kenny Ball und Chris Barber.

Auffallend ist nach eigener Angabe, dass durch den CLOSE-HARMONY-GESANG nicht nur Jazz-Liebhaber auf ihre Kosten kommen.

Ins umfangreiche Repertoire fließen auch Country- und Latin-Musik ein. Wir wurden neugierig und sind gespannt!

BESETZUNG

Petro Wijnen	<i>tp, voc</i>
Geert Mentink	<i>tp, voc</i>
Peter van den Bremen	<i>cl, saxes, voc, – leader –</i>
Tom Brunsveld	<i>b, voc</i>
Rob Koch	<i>bj, g</i>
Willem van de Toorn	<i>dm, voc</i>

SAMSTAG, 12. APRIL 2014, 20.00 UHR

Martin Reuthner Swing Unit

Köln



Diesen Namen gab der Trompeter MARTIN REUTHNER seiner OLDTIME JAZZ-BAND aus Liebe zur Stilistik LOUIS ARMSTRONGS und eifriger Beschäftigung mit dessen Musik.

Er ist Hochschulabsolvent, Musiklehrer und Startrompeter. Die Bandmitglieder sind ausnahmslos hervorragend ausgebildete Profis, die in Orchestern wie SWING ORCHESTRA, GLENN MILLER BAND, den Orchestern des WDR, HR oder NDR spielten, und sich den Spaß ungezwungenen Musizierens im Old-time-Jazz erhielten. Eine vielseitige Band!

Gespielt wird ausschließlich OHNE NOTEN und ein Repertoire über die gesamte Bandbreite des traditionellen Jazz. Schon aus der Besetzung ist zu erkennen, wie eng sich die Formation sich ihm widmet und verpflichtet fühlt.

BESETZUNG

Martin Reuthner	<i>co</i>
Georg Mayr	<i>cl</i>
Meinolf Humpert	<i>tb, voc</i>
Richard Hellenthal	<i>tu</i>
Frank Ludwig	<i>bj</i>

Red Onion Jazzband

Köln



Nach dem Motto BACK TO THE ROOTS verschreibt sich diese Band konsequent dem klassischen Jazz der 20er und frühen 30er Jahre. Das sind Titel des Clarence Williams, Joe Oliver, Duke Ellington, Sidney Bechet und natürlich Louis Armstrong, aber auch Gruppen wie den „Red Onion Jazzbabies“, von der die Band ihren Namen ableitete.

Die Instrumentierung ist deshalb auch stilet für diese Zeit. Kornett, Posaune, Klarinette/Saxophon, Piano, Banjo sowie Kontrabass oder Sousaphon. Die Band spielt auch Titel mit zwei Trompeten und kommt so dem Sound der Creole-Jazzband von Joe „King“ Oliver sehr nahe.

Diese Musikrichtung unterscheidet sich damit deutlich vom traditionellen New-Orleans-Jazz, wie er heute durchgängig hierzulande gespielt wird. Dixieland mit englischem Einfluss aus den 60er und 70er Jahren.

Allesamt erfahrene Musiker bieten uns ein Konzert im Stil und Geist der erfolgreichsten Jazzperiode des letzten Jahrhunderts.

BESETZUNG

Peter Hessel	<i>tp</i>
Elmar Feldmann	<i>tp</i>
Günter Backhaus	<i>cl, as, ss</i>
Martin Langer	<i>b, tuba, sous, tp</i>
Cordula Clausen	<i>p</i>
Volkmar Trüb	<i>bj</i>

SAMSTAG, 14. JUNI 2014, 20.00 UHR

Sidney Bechet Tributeband Bovenkarspel (NL)



Sidney Bechet war neben Jelly Roll Morton und Louis Armstrong einer der wichtigsten Solisten des frühen Jazz. Als Jazzmusiker aus New Orleans wurde er vor allem in Frankreich populär, wohin er wegen des Rassismus in Amerika übersiedelte. Als überaus begabter Autodidakt hinterließ er uns viele der wundervollsten Jazztitel, bei denen die von ihm virtuos gespielte Klarinette bzw. Saxophone vorherrschen. Nennen wir nur PETIT FLEUR!

Für uns war es an der Zeit, eine Band zu verpflichten, die sich dieser Musik besonders annimmt und sie exzellent präsentiert.

Die SIDNEY BECHET TRIBUTE BAND wird Bechets berühmtem Ausspruch gerecht: The pleasures of the music are the pleasures of all ages, all countries and every moment.

BESETZUNG

Erwin Schoen	<i>ss, cl</i>
Richard Cochrane (UK)	<i>tb</i>
Ray Smith (UK)	<i>p</i>
Luuk Jellema	<i>b, sous</i>
Rob Lamme	<i>ss, dm</i>

FREITAG, 25. JULI 2014, AB 17.00 UHR – OPEN END

17. -JAZZ

25. Juli 2014

OPEN-AIR-KONZERT
auf dem schönen,
überdachten
Bahnhofsvorplatz

Gemütliche Stunden mit Freunden
und Bekannten in der einmaligen
Atmosphäre des historischen Bahnhofs.



FREITAG

SECOND LINE JAZZBAND

Floda / Schweden

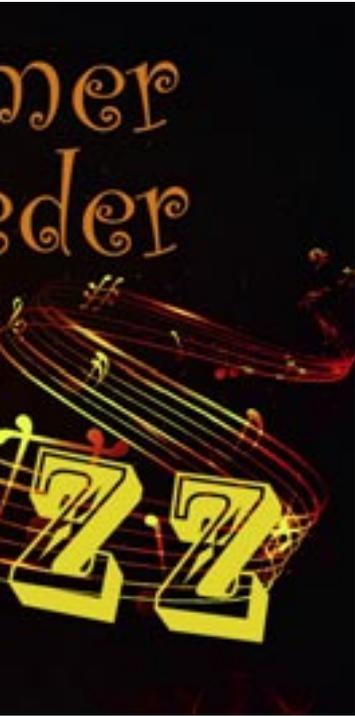
DOC HOULIND REVIVAL ALL STARS

Kopenhagen / Dänemark

Jam Session

SAMSTAG, 26. JULI 2014, AB 14.00 UHR – OPEN END

-FESTIVAL



26. Juli 2014

**Jazz hören und
sich wohlfühlen!**

*Erlesene Getränke,
kulinarische Köstlichkeiten
unser berühmtes Kuchenbuffet
– auf der ganzen Linie wird
Klasse geboten!*

SAMSTAG

ROLLO'S HOT SHOTS

Detmold

BARRELHOUSE JAZZBAND

Frankfurt

THOMAS STELZER & FRIENDS

Dresden

SAMSTAG, 23. AUGUST 2014, 20.00 UHR

Willie Ashman Original Jazzband

Zaandam (NL)



Seit nunmehr über 30 Jahren existiert diese Band, als sich damals schon sehr erfahrene Jazzmusiker zusammen fanden. Alle spielten in bekannten Orchestern wie TED EASTERN JAZZBAND oder dem Polizei-Orchester Amsterdam. Sie werden nicht „müde“!

Unbestrittener Motor der Band ist GEERD VAN HOFTEN. Es betritt also reichlich JAZZ-KOMPETENZ unsere Bühne.

Das Repertoire umfasst die gesamte Palette des Trad-Jazz aller Stilrichtungen, so wie wir es eigentlich von allen holländischen Bands gewohnt sind. Vorträge großer Spielfreude, die in Herz und Seele sowie in die Beine gehen!

BESETZUNG

Bob Wulfers	<i>tp, voc</i>
Henk van Muijen	<i>tb, voc</i>
Wim Vreeburg	<i>cl, saxes</i> („Schlangemensch“ der Band!)
Rob ten Seldam	<i>bj, g</i>
Louis van der Heiden	<i>dm, wb</i>
Geerd van Hoften	<i>b, bj, dm,</i> – leader –

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER 2014, 20.00 UHR

Lindfors Swing Affairs

Göppingen



„The biggest LITTLE BAND in the land“, die JAZZFORMATION, angeführt vom in San Francisco geborenen WILL LINDFORS und im süddeutschen Raum sehr populär und gefragt. Nicht ohne Grund, spiegelt sie doch in perfekter Weise die Jazz-Kultur der 30er und 40er Jahre des letzten Jahrhunderts wider.

Ihr unglaubliches Feeling für Swing, ihre mitreißenden Rhythmen, das dynamische, bisweilen auch romantische oder witzige Spiel ist einmalig und unverwechselbar.

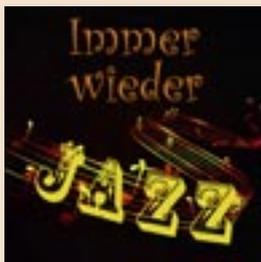
Eine musikalische Reise besonderer Art mit einem umfangreichen Repertoire, mit Titel von Artie Shaw, Count Basie, Duke Ellington, Fats Waller, Gene Krupa, Tommy Dorsey und vielen anderen. Genießen wir das große Können dieses perfekten Ensembles.

BESETZUNG

Will Lindfors	<i>dm, voc</i>
Andy Lawrence (UK)	<i>c, voc</i>
Harald Schwer	<i>p</i>
Helmut Siegle	<i>b</i>

Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e.V.

Unser Motto 2014:



Samstag, 18. 1. **Papa's Finest Boogie-Band**
20.00 Uhr Frankfurt/Main – siehe Seite 5

Samstag, 15. 2. **Echoes of Nawlins
feat. Thomas l'Étienne**
20.00 Uhr Aachen/Hamburg – siehe Seite 7

Samstag, 15. 3. **Jay Jay's Border Jazzmen**
20.00 Uhr Zevenaar (NL) – siehe Seite 9

Samstag, 12. 4. **Martin Reuthner Swing Unit**
20.00 Uhr Köln – siehe Seite 11

Samstag, 10. 5. **Red Onion Jazzband**
20.00 Uhr Köln – siehe Seite 13

Samstag, 14. 6. **Sidney Bechet Tributeband**
20.00 Uhr Bovenkarspel (NL) – siehe Seite 15

Kartenvorverkauf: Sparkasse Dissen · Große Straße · Telefon 0 54 21 / 94 98 01
Kur- und Touristik GmbH · Bad Rothenfelde · Am Kurpark 12 · Tel. 0 54 24 / 22 18-2 68
Stadt-Apotheke Dissen, Große Straße 50, Tel. 0 54 21 / 22 16 (auch Samstag/Sonntag)

Jahres-Programm 2014

Freitag, 25. 7. **17. S-JAZZ-FESTIVAL**

ab 17.00 Uhr siehe Seite 16 + 17

Samstag, 26. 7. Rechtzeitige Sonder-Veröffentlichung
ab 14.00 Uhr über die Medien und Mitgliederpost!

WIEDER
ZWEITÄGIG!

Samstag, 23. 8. **Willie Ashman
Original Jazzband**

Zaandam (NL) – siehe Seite 19

Samstag, 20. 9. **Lindfors Swing Affairs**

20.00 Uhr Göppingen – siehe Seite 21

Samstag, 18. 10. **White Eagle Jazz Band**

20.00 Uhr Berlin – siehe Seite 25

Samstag, 15. 11. **Gottfried Böttcher & Friends**

20.00 Uhr Hamburg / Bielefeld – siehe Seite 27

Samstag, 6. 12. **Orleana Jazzband**

20.00 Uhr Oudorp (NL) – siehe Seite 29

Kartenreservierung: Unter Telefon/Fax 0 54 21 / 28 63 rund um die Uhr
(mit Anrufbeantworter) und per E-Mail: kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

White Eagle Jazz Band

Berlin



Wunderbar, dass es diese Band noch oder wieder gibt. Sehr schwer waren die Prüfungen, die sie bestehen musste in den 42 Jahren ihres Bestehens.

Jedoch gelangt es mit dem Pianisten Simon Holliday, an die erfolgreichen Jahre des verstorbenen Leaders Peter Müller (cl, saxes) anzuschließen.

Dieses Sextett bietet erstklassigen NEW ORLEANS JAZZ, diesen „schwarzen Jazz“, der leider immer weniger gespielt wird. Die Berliner Szene schätzt sich glücklich, die WHITE EAGLES mit ihrem überragenden Können wieder zu haben.

Das Repertoire des schwarzen Jazz wurde in der Revival-Ära der 40er und 50er Jahre geprägt von Bands wie George Lewis, Kid Ory, Paul Babarin, Louis Nelson u. a., eine Zeit der Jazz-Furore.

Die WHITE EAGLES waren davon immer begeistert und interpretieren ihn weiterhin meisterhaft.

BESETZUNG

Simon Holliday	<i>p, voc</i>
Uwe Geres	<i>b</i>
Roger Radatz	<i>dm</i>
Wolfgang Rügner	<i>tb</i>
Rainer Lösch	<i>tp, voc</i>
Heiner Ranke	<i>cl, voc</i>

SAMSTAG, 15. NOVEMBER 2014, 20.00 UHR

Gottfried Böttger & Friends

Hamburg/Bielefeld



Der begnadete Pianist GOTTFRIED BÖTTGER spielte bei uns im April 1998. DAVID HERZEL (mit Trio oder Band) nennen wir sogar unseren Freund.

Als wir beide jedoch auf der PARK-LANE-Veranstaltung im Iburger Schloss im Oktober 2012 erlebten, stand für uns fest: Das Konzert „GOTTFRIED BÖTTGER & FRIENDS“ müssen wir unseren Fans im Club bieten!

Gehen wir mit auf eine besondere Reise durch die Geschichte des Jazz. Meisterhaft, gefühlvoll mit unglaublichem Gespür und großer Hingabe gespielte Musik, meisterhaft und lehrreich moderiert von Gottfried Böttger, humorvoll gewürzt – das wird ein unvergesslicher Abend!

BESETZUNG

Am Klavier:

Gottfried Böttger
„Eeco“ Rijke Rapp

Am Schlagzeug:

David Herzel

Orleana Jazzband

Oudorp 

ORLEANA – das Synonym aus New Orleans und Louisiana. So verbindet man sich mit der Heimat des Jazz, so lieben die Musiker den Jazz. Sie interpretieren den alten NEW ORLEANS JAZZ mit eigenen Arrangements, vornehmlich jedoch originär. Die erfahrenen Jazzmusiker garantieren hohe Bandhomogenität und stilvolle Präsentation.

Das Sahnehäubchen jedoch liefert die Sängerin Violetta Rose Berg, ein Gesangstalent mit karibischen Wurzeln. Sie wird gelobt als Allroundkünstlerin mit großem Repertoire von Jazzballaden sowie Gospelsongs.

Die Niederlande verfügen über eine Vielzahl hervorragender Jazzbands. Die ORLEANA JAZZ-BAND tritt erstmals bei uns auf.

BESETZUNG

Mathhijis Duyzer	<i>dm</i>
Will van Gessel	<i>cl, ass, bluesharp, voc</i>
Walter van Anandel	<i>tp</i>
Anton Verlée	<i>tb</i>
Willem Deutekom	<i>bj</i>
Violetta Rose Berg	<i>voc</i>

Clubreise 2013 nach Dresden

Der Besuch des 43. Internationalen Dixieland-Festivals in Dresden war wieder für alle Teilnehmer ein Erlebnis. Die Vielfältigkeit dieser großen Veranstaltung sowie die wunderschöne Stadt mit ihrem riesigen Kulturangebot erfüllt eben alle Wünsche.

Erstmals machten auch Mitglieder des Park-Lane-Jazzclubs Osnabrück Gebrauch von unserem Angebot. Wir ernteten großes Lob für die perfekte Organisation und Betreuung.

Jazz-Erlebnis-Reiseangebot 2014

In diesem Jahr geht's nach **BREDA/NL** zum dortigen **44. Internationalen Jazz-Festival von Donnerstag, 29. Mai 2014, bis Samstag, 31. Mai 2014.**

Mit dem Park-Lane-Jazz-Club Osnabrück waren wir uns in der Auswahl aus mehreren Alternativen einig,

diese bedeutende Großveranstaltung zu besuchen. Wiederum ein Angebot besten Jazz in einer schönen Stadt mit nicht zu langer Busreise. Das Richtige für unsere Fans!

Wir sorgen für ausgefeilte Planung und umfassende Betreuung. Fordern Sie Unterlagen bei unserem Mitglied Klaus Golbeck an.

Anmeldeschluss: 20. Februar 2014



INFORMATIONEN

REISEAGENTUR GOLBECK

Telefon 05421 2900

Fax 05421 032223736241

reise-agentur-golbeck@t-online.de

Pulsierendes Herz der Jazzszene

Jazz-Festival ein Anziehungspunkt von stilistischer Vielfalt

Das Herz der Jazzszene schlägt mitten im Südkreis. Und sein Puls lockte zwei Tage lang Fans von beiderseits der Landesgrenze an den Dissener Bahnhof. Bei bestem Open-Air-Wetter genossen sie zum 16. Sparkassen-Jazz-Festival kontrastreichen Musikgenuss auf internationalem Niveau.

Den Besuch am Bahnhof ließ sich auch Bürgermeister Hartmut Nümann nicht nehmen. Zwar lockte ihn die Vorliebe für den Jazz eigentlich rein privat an den Bahnhof. Trotzdem sparte er am Rande der Veranstaltung nicht mit einem ausdrücklichen Lob für den Jazz-Club Dissen-

Bad Rothenfelde als Ausrichter des Kulturhighlights: „Das Jazz-Festival ist auf jeden Fall eine Bereicherung für Dissen und der Standort am Bahnhof geradezu ideal.“

Der Jazz-Club selbst habe in den vergangenen Jahrzehnten maßgeblich dazu beigetragen, die einstige Industriestadt in eine Kulturmétropole in der Region zu verwandeln. Und in deren Veranstaltungskalender hat das Jazz-Festival einen festen Platz. Der musikalische Auftakt kam dabei aus dem kühlen Norden: Dem warmen, herzlichen Ur-Jazz von New Orleans hat sich die Magnolia Jazzband



Den Swing als das pulsierende „Herz des Jazz“ zelebrierten auf hohem Niveau das „King of Swing Orchestra“ aus Köln mit Sänger Tony Daniels.

Fotos: Petra Ropers



Als Neuentdeckung kamen sie aus dem hohen Norden: Zum ersten Mal gastierte die Magnolia Jazzband aus Oslo am Dissener Bahnhof.

aus Oslo verschrieben, die der Jazz-Club als echte Neuentdeckung zum ersten Mal für sein Festival verpflichtete.

In Skandinavien stehen die Norweger bereits seit 42 Jahren auf der Bühne und präsentieren dabei Werke jener heute nur noch wenig bekannten Bands, die nach 1920 – im Gegensatz zu Stars wie etwa Louis Armstrong – in New Orleans blieben. Eine klangvolle Hommage an den wohl berühmtesten Komponisten ihrer Heimat durfte daneben natürlich nicht fehlen: Mit einem wohlklingenden Hauch von Melancholie entfaltete sich die Melodie Edvard Griegs im Wechsel der Solisten.

Bei seinem Festival setzt der Jazz-Club bewusst auf ein möglichst breites Spektrum jazziger Spielarten. Vom spritzigen Jive über Rhythm'n Blues bis zum relaxten Swing spannten deshalb „Charly & the Jivemates“ den mitreißenden Bogen. Die kraftvoll und spielfreudig agierende For-

mation bot den Festivalbesuchern wahrhaft fürstlichen Musikgenuss. Schließlich griff unter dem Pseudonym Charly kein Geringerer als Karl Friedrich Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen zu Saxophon, Gitarre und Mikrofon.

Mit Dixieland und Hot Jazz in Strohhut und Weste brachte die Dixie Company aus Polen gleich zu Beginn den richtigen Drive in den zweiten Festivaltag. Treibende Rhythmen und ausgelassene Soli kennzeichneten die Gute-Laune-Musik am frühen Nachmittag. Derart eingeeizt, kam den Besuchern der kurze Gewittereinbruch zur Abkühlung gerade recht, bevor das Bielefelder Trio „Boogielicious“ den Stilwechsel zu erfrischendem Boogie Woogie absolvierte. Spritzig ging es auch durch die Pausen.

Denn während die Bühne für den nächsten Auftritt vorbereitet wurde, suchten die Delvtown Jazzmen aus Schleswig-Holstein den direkten Kontakt zum Publikum. Von

16. SPARKASSEN-JAZZ-FESTIVAL IN DISSEN

dem gut gelaunten Sextett ließen sich einzelne Besucher dabei gerne als siebter Mann am Rhythmusinstrument einbinden. Im Festivalprogramm setzt Club-Vorsitzender Hans Biewener auf stilistische Vielfalt, um den Jazz einem möglichst breiten Publikum nahezubringen. Seine eigene Liebe gilt jedoch erklärtermaßen dem Swing. Und den zelebrierte mit genussvoller Leichtigkeit das „King of Swing Orchestra“ aus Köln.

Zum ersten Mal gastierten die 16 Profimusiker am Bahnhof. Mit ihren Star-gästen Anna Larson und Tony Daniels machten sie die Musik von Glenn Miller, Benny Goodman oder Duke Ellington zu einem unvergesslichen Hörerlebnis. Mit packenden Rhythmen, präziser Intonation und virtuosen Soli ließ das Orchester das „Herz des Jazz“ pulsieren. Und dessen Pulsschlag will nicht nur gehört, sondern mit allen Sinnen erlebt werden. Die Besucher ließen sich gerne davon anstecken – als wirkungsvoll agierender



In den Pausen eroberten die Delftown Jazzmen das Festzelt – sehr zur Freude der vielen Festivalbesucher.

Jazz-Chor im ansteckenden „Hi-de-hi-de-hi-de-hi“ und mit Tanzbegeisterung vor der Bühne.

Der Jazz-Club hält in seinen Clubräumen unterdessen noch weitere Highlights bereit: Das vollständige Programm der kommenden Monate findet sich im Internet unter www.jazz-club-dissen.de.

*Aus: Regionalmagazin SOL QUARTAL, Ausgabe 18 · Herbst 2013
Text und Fotos: Petra Ropers*



Zu einem Anziehungspunkt für Jazzfreunde aus dem ganzen Osnabrücker Land und aus Westfalen avancierte am Wochenende das Sparkassen-Jazz-Festival am Bahnhof.

Wir über uns

- Adresse:** Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e. V.
Postfach 1207 · 49198 Dissen a.T.W.
- Telefon und Fax:** 0 54 21 / 28 63
- Clubraum:** Bahnhof Dissen-Bad Rothenfelde
- Vorstand:** Hans Biewener (Vorsitzender), Elke Fox (Kassenverwaltung),
Doris Hewitt, Werner Tietz, Hermann Huster
- Sekretariat:** Doris Hewitt
- Gründungsjahr:** 1986 / e.V. seit 1988
Vereinsregister Amtsgericht Osnabrück VR – 110212
Steuernummer 65/27101078 Finanzamt Osnabrück-Land
- Mitglieder:** Stand 31. 12. 2013: 201 Personen
- Beiträge:** Einzelperson € 41,- pro Jahr · Paare € 72,- pro Jahr
- Vorverkauf:** Karten im Vorverkauf erhältlich bei:
– Kur- und Touristik GmbH, Bad Rothenfelde
Am Kurpark 12, Telefon (0 54 24) 22 18-2 68
– Sparkasse Dissen, Große Straße, Telefon (0 54 21) 94 98 01
– Stadt-Apotheke Dissen, Große Straße 50,
Tel. 0 54 21 / 22 16 (auch Samstag/Sonntag)
Kartenreservierungen telefonisch oder per Fax rund um die
Uhr über: Telefon (0 54 21) 28 63 (mit Anrufbeantworter)
- Spendenkonto:** Förderverein des Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde
Sparkasse Osnabrück (BLZ 265 501 05) Konto 1 609 113 111
IBAN: DE27 2655 0105 1609 1131 11 · BIC: NOLADE22
- Besonderheiten:** Verminderter Eintrittspreis für Mitglieder
um jeweils € 4,- (außer Festival und Sonderkonzerte)
sowie ein kostenloses Jahresprogrammheft.
- Homepage:** www.jazz-club-dissen.de
- E-Mail:** info@jazz-club-dissen.de oder
kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

Inhalt, Text und Fotos: Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e.V.

Gestaltung: Michael Albers, Georgsmarienhütte

Anmerkung: Wir verpflichten für unsere Konzerte Bands nach deren Angebot
von Besetzung und Repertoire. Deren Änderungen bleiben vorbehalten.

Wir geben sie nach Möglichkeit frühzeitig durch Club-Post, Plakate und Medien bekannt.

So finden Sie uns



Von der Autobahn A 33: Abfahrt Dissen-Bad Rothenfelde, Richtung Münster, im folgenden Kreisverkehr 3. Ausfahrt Richtung Dissen, vor dem Bahnübergang rechts zum JAZZ CLUB.

Aus Dissen: In Dissen Richtung Münster, hinter dem Bahnübergang links zum JAZZ CLUB.

Aus Richtung Bad Rothenfelde: Im Kreisverkehr 2. Ausfahrt Richtung Dissen, vor dem Bahnübergang rechts zum JAZZ CLUB.

Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e. V. · 49201 Dissen · Bahnhofstraße 66 (im Bahnhof)

NEU: Am neuen Kreisel ausreichend neue Parkplätze!

Mit der Nordwestbahn: Von Bielefeld und von Osnabrück

Wir über Sie

- Dank der Presse:** Neue Osnabrücker Zeitung (NOZ)
„Toaster“, „Südkreiskurier“
Meller Kreisblatt
Wittlager Kreisblatt
Osnabrücker Nachrichten
Westfalenblatt (WB)
Haller Kreisblatt
Neue Westfälische Zeitung / Westfälische Nachrichten
Münstersche Zeitung
Norddeutscher Rundfunk (NDR)
JAZZ auf NDR INFO, täglich 20.00 – 21.00 Uhr
Stadt Dissen / Bürgerinformationen
Kur- und Touristik GmbH / Bad Rothenfelde „Aktuell“
Gemeinde Bad Laer / Bad Laer „Aktuell“/
Bad Iburg „Aktuell“
Stadt Melle / Grönegau Rundschau
DIE REGIONALE Meller Post
Stadt Halle / Stadtanzeiger HALLER WILLEM
sowie viele außerregionale Stadtanzeiger.
Kulturämter, Verkehrsvereine, Touristik-Verbände
Teuto-Express / Dissen
Blickpunkt / Warendorf
Die Glocke / Oelde
Eulenspiegel / Osnabrück
QUARTAL Melle
Blickpunkt Georgsmarienhütte
sowie viele Stadt-Nachrichten.
- Fachpresse:** Jazz-Podium und Jazz-Freund
Jazz Institut Darmstadt

**... und ein Dankeschön an alle Helfer,
die für uns werben, plakatieren und von uns reden!**

~~X~~ Konzert-Termine im Überblick

Januar

Mo		6	13	20	27
Di		7	14	21	28
Mi	1	8	15	22	29
Do	2	9	16	23	30
Fr	3	10	17	24	31
Sa	4	11	18	25	
So	5	12	19	26	

Februar

Mo		3	10	17	24
Di		4	11	18	25
Mi		5	12	19	26
Do		6	13	20	27
Fr		7	14	21	28
Sa	1	8	15	22	
So	2	9	16	23	

März

Mo		3	10	17	24	31
Di		4	11	18	25	
Mi		5	12	19	26	
Do		6	13	20	27	
Fr		7	14	21	28	
Sa	1	8	15	22	29	
So	2	9	16	23	30	

April

Mo		7	14	21	28
Di	1	8	15	22	29
Mi	2	9	16	23	30
Do	3	10	17	24	
Fr	4	11	18	25	
Sa	5	12	19	26	
So	6	13	20	27	

Mai

Mo		5	12	19	26
Di		6	13	20	27
Mi		7	14	21	28
Do	1	8	15	22	29
Fr	2	9	16	23	30
Sa	3	10	17	24	31
So	4	11	18	25	

Juni

Mo		2	9	16	23	30
Di		3	10	17	24	
Mi		4	11	18	25	
Do		5	12	19	26	
Fr		6	13	20	27	
Sa		7	14	21	28	
So	1	8	15	22	29	

Juli

Mo		7	14	21	28
Di	1	8	15	22	29
Mi	2	9	16	23	30
Do	3	10	17	24	31
Fr	4	11	18	25	
Sa	5	12	19	26	
So	6	13	20	27	

August

Mo		4	11	18	25
Di		5	12	19	26
Mi		6	13	20	27
Do		7	14	21	28
Fr	1	8	15	22	29
Sa	2	9	16	23	30
So	3	10	17	24	31

September

Mo		1	8	15	22	29
Di		2	9	16	23	30
Mi		3	10	17	24	
Do		4	11	18	25	
Fr		5	12	19	26	
Sa		6	13	20	27	
So		7	14	21	28	

Oktober

Mo		6	13	20	27
Di		7	14	21	28
Mi	1	8	15	22	29
Do	2	9	16	23	30
Fr	3	10	17	24	31
Sa	4	11	18	25	
So	5	12	19	26	

November

Mo		3	10	17	24
Di		4	11	18	25
Mi		5	12	19	26
Do		6	13	20	27
Fr		7	14	21	28
Sa	1	8	15	22	29
So	2	9	16	23	30

Dezember

Mo		1	8	15	22	29
Di		2	9	16	23	30
Mi		3	10	17	24	31
Do		4	11	18	25	
Fr		5	12	19	26	
Sa		6	13	20	27	
So		7	14	21	28	